

# CW WW Contest-“Schule” Graz

By Willi Kraml, OE1WKL (red.)

Mon Jan 15 11:04:07 CET 2018

ÖVSV Dachverband



Mittels des OE6U Rufzeichen war die CW-Schule Graz auch im Jahr 2017, am 25. sowie 26. November, beim CW WW-DX Contest durchgehend QRV.

Dieser Contest stand besonders im Zeichen der Schüler, welche während eines solchen Ereignisses die notwendigen Kompetenzen erfuhren um selbstständig den Betrieb abzuwickeln. Weiters galt es noch die Fähigkeiten des Hörens zu trainieren. Hierfür standen einerseits jedem persönlich ein Lehrer zur Verfügung sowie andererseits auch diverse PC-Software. Je nach Übungs- bzw. Kenntnisstand, war es bei einer durchschnittlichen Geschwindigkeit von 30Wpm (150Bpm) auch für die Lehrer etwas fordernd.

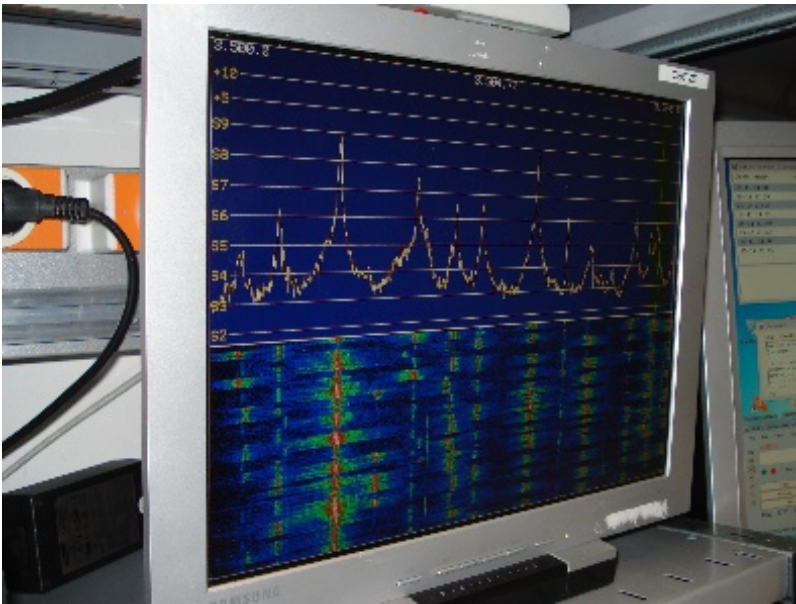
Betrachtet man nun den Einsatz von Computer-Hard- sowie Software während eines Contestes, zeigt sich doch unter den Funkamateuren immer wieder eine gewisse Skepsis. Besonders die Verwendung einer Tastatur steht hier im Vordergrund. Möglicherweise erstreckt sich die Sorge darauf, dass hierbei das „alte Gewohnte“ des Amateurfunks verloren geht; also das erst zwingende Erlernen von Fähigkeiten, wie des „Hörens“ bzw. „Gebens“, und dass dies zukünftig für immer durch eine „neumodische“ Tastatur ersetzt werden könnte. Mit anderen Worten, es besteht nun plötzlich auch für all jene die Möglichkeit auf den Bändern mitzumischen, welche im Extremfall noch nie CW gelernt, jedoch die notwendigen Programme wie CW-Get, N1MM (Logger) usw. installiert haben. CW-Get und N1MM sollen jedoch hierbei den CW-Schülern das ernsthafte Erlernen der Morsetelegrafie ermöglichen. Ferner unterstützt die Software das Gehirntraining, damit es sich zu einem autarken und zuverlässigen „Decoder“ entwickelt.

Teilnehmer an diesem Contests waren insgesamt sechs Schüler, von denen zwei aus Wien anreisen. Werner OE1VZ ist ein Wiedereinsteiger, der gemeinsam mit Heinz OE1UVA via Fernunterricht die CW-Schule online besuchte. Hierfür wurde das Programm „Mumble“ genutzt.



Mumble ist für Sprachkonferenzen optimiert und bietet außerdem Chatrooms an. Mit Hilfe von Matt OE6FEG folgte die Umsetzung eines eigenen „Raumes“ für die CW-Schule Graz.

Auch Osttirol war auf der Klubfunkstation OE6XUG vertreten. Johannes OE7JFA nahm gemeinsam mit seiner Tochter Sarah teil. Weiters durften sich Alex OE6AVD, Egon OE6EWF, Thomas OE6TFF, Birgit SWL sowie Thomas OE6TTD und Peter OE6PPE aktiv am Band beteiligen. Zeitlich standen für jeden Funker drei Stunden zur Verfügung, in denen sie insgesamt 427 QSOs „erwirtschafteten“.



Als Station war selbstverständlich der im letzten Jahr neu erworbene Elecraft K3 mit Panoramaadapter in Verwendung.

Weitere Fotos befinden sich auf der LV6-Homepage unter CW-Schule Graz (</sites/oe6/referate/cwschule/archiv/2017/November/November.html>).